

**Anhang**

1. *Übergangsbestimmung* aus Abschn. II des ERB vom 28. 11. 2007 (*wirksam* seit 1. 1. 2008),  
betr. §§ 2, Titel I., 7, 8, 9 Abs. 1 und 3, 10, 11 Abs. 2, 12, 18 Abs. 2, 19, 24, 25 Abs. 1, 27 Abs. 1 und 29 Abs. 2

<sup>1</sup> Diese Änderungen und Ergänzungen finden erstmals Anwendung auf die periodischen Steuern der Steuerperiode 2008 und für die Grundstückgewinnsteuer auf die Steuertatbestände, die sich im Jahre 2008 verwirklicht haben.

<sup>2</sup> Für die Steuerperiode 2008 legt der Gemeinderat einen provisorischen Steuerfuss für die periodischen Steuern fest.

2. *Übergangsbestimmung aus Abschn. II des ERB vom 27. 08. 2008* (*wirksam* seit 3. 11. 2008),

Den definitiven Steuerfuss für die periodischen Steuern der Steuerperiode 2008 legt der Einwohnerrat vor Ablauf der Steuerperiode fest.

**3. Fussnote zu § 9 Abs. 2, Steuerfuss**

§ 9 Abs. 2: Der Steuerfuss der Einkommenssteuer wurde wie folgt festgelegt:

- für das Fälligkeits- und Veranlagungsjahr 2016 (= Steuerperiode 2015) für die Einkommenssteuer auf 37% und für die Vermögenssteuer auf 43% der vollen Kantonssteuer (ERB vom 17. 12. 2014, KtBl 2014 II 2254);
- für das Fälligkeits- und Veranlagungsjahr 2017 (= Steuerperiode 2016) für die Einkommenssteuer auf 37% und für die Vermögenssteuer auf 43% der vollen Kantonssteuer (ERB vom 16. 12. 2015, KtBl 2015 II 2460);
- für das Fälligkeits- und Veranlagungsjahr 2018 (= Steuerperiode 2017) für die Einkommenssteuer auf 40% und für die Vermögenssteuer auf 47% der vollen Kantonssteuer (ERB vom 21. 12. 2016, KtBl 2016 II 2440).

#### 4. Fussnote zu § 23, Vergütungs- und Belastungzinssatz

§ 23: Der Vergütungs- und Verzugszinssatz ist wie folgt festgelegt worden:

- für 2015 auf 1,5 % Vergütungszins, auf 4,0 % Belastungszins (GB vom 16. 12. 2014, KtBl 2014 II 2276);
- für 2016 auf 1,25 % Vergütungszins, auf 4,0 % Belastungszins (GB vom 8. 12. 2015, KtBl 2015 II 2390);
- für 2017 auf 1,25 % Vergütungszins, auf 4,0 % Belastungszins (GB vom 29. 11. 2016, KtBl 2016 II 2285).